

ROSI ALIAS HEXLE

Rosi zieht sich leider immer mehr zurück. In der Katzengruppe findet sie kaum Anschluss; sie bleibt lieber abseits und für sich allein.

Die sehr scheue Katze lässt sich nicht anfassen, die vielen verschiedenen Menschen aus dem Streichelteam sind einfach zuviel für Rosi.

Wir sind der Meinung, dass Rosi in einem sehr ruhigen Zuhause ohne kleine Kinder mit einer sehr verträglichen Erstkatze gute Chancen hätte, sich weiter zu entwickeln. Eine feste Routine und eine gewohnte Umgebung würden Rosi Sicherheit geben und ihr helfen, Vertrauen zu fassen. Ob aus Rosi eine Streichelkatze wird, können wir

nicht vorhersagen; aber Berichte von ähnlich schüchternen Katzenhausbewohnern, die sich nach viel geduldiger Zuwendung im neuen Zuhause tatsächlich anfassen lassen, geben uns immer wieder Hoffnung für unsere scheuesten Schützlinge.



m / w	Kätzin, kastriert
Alter	geboren ca. 2003
Rasse	EKH
Farbe	grau-weiß
Sonstiges	gechipt, geimpft, Freigang
im KH seit	2015 07